

Sektion St. Gallen der Schweizerischen Gesellschaft für ein soziales Gesundheitswesen (SGSG)

AFGO.123 1979-1990; 1 Schachtel

Kurzbeschreibung 1979 Gründung der St. Gallen Sektion der Schweizerischen Gesellschaft für ein soziales Gesundheitswesen (SGSG) als gemeinnütziger Verein, der sich für sozialpolitisch breite Reformen im Gesundheitswesen sowie ein ganzheitliches und psychosoziales Verständnis von Gesundheit einsetzt. Engagement für verbesserte Arbeitsbedingungen und Qualifizierungsmöglichkeiten aller im Gesundheits- und Sozialwesen Tätiger, Demokratisierung des Gesundheitswesens, eine Verbesserung des Gesundheitsschutzes und medizinischer Grundversorgung, umfassende soziale Sicherheit und Gesundheitsschutz sowie eine präventive und psychosoziale Ausrichtung der Medizin. Neben dem Vorstand existierten thematische Arbeitsgruppen (Krankenpflege, Psychiatrie, Gesundheitspolitik). Aktivitäten: öffentliche Veranstaltungen und Vorträge; Austausch mit anderen Sektionen der SGSG und anderen Organisationen mit verwandter Zielsetzung; politische Stellungnahmen und Vorstösse. 1990 wurde vom SGSG ein neues Verbandsmodell mit vermehrt zentral ausgerichteter Struktur verabschiedet.

Inhalt Statuten; Strukturen; Protokolle (Vorstand, Jahresversammlung); Jahresberichte; Korrespondenz; Arbeitsgruppen; Rechnungswesen; Broschüren, Flyer; Arbeitspapiere; thematische Dokumentationen; Stellungnahmen.